

Mehr Sicherheit – nicht nur am Arbeitsplatz

Seit 23 Jahren ist Sicherheitsfachkraft Dirk Weltersbach begeisterter Biker, ist also mit seinem Motorrad auf Deutschlands Straßen unterwegs. Er weiß schon lange, dies ist nicht immer ungefährlich. Denn die Statistik besagt, dass sich von 5 Millionen Bikern jährlich ca. 55.000 z. T. schwere Verletzungen zuziehen, ca. 1.000 von ihnen kommen bei Unfällen zu Tode. Ursache dafür ist oftmals nicht der eigentliche Sturz, sondern die Kollision mit den Stützpfeuern der Leitplanke.

Im März 2004 traf der ALSCO Mitarbeiter auf den Flyer eines gemeinnützigen Vereins, der sich die Aufgabe gestellt hat, das „Sicherheitsproblem Stützpfeuern“ bekannt zu machen und gleichzeitig

auch – wo immer es möglich ist – zu beheben. Eine einfache, preiswerte und überaus effektive Lösung dafür fand der Verein MEHRSi e. V. (die Abkürzung von „Mehr Sicherheit“) in einem vom Rheinischen Straßenbauamt Euskirchen entwickelten Unterfahrschutz-System. Dabei wird – speziell in gefährlichen Kurven – eine weitere glatte Planke unten an der Leitplanke befestigt und der Stützpfeuern somit abgedeckt.

„Ich möchte mich auch privat für Sicherheit einsetzen“, so beschreibt Dirk Weltersbach seinen spontanen Entschluss, bei MEHRSi e. V. mitzuarbeiten. Durch eine Mail setzte er sich mit den Initiatoren, dem Geschwisterpaar Monika und



Monika und Andreas Schwill umrahmen den Ehrenpräsidenten des ADAC, Otto Flimm. Ihre Hemden mit dem MEHRSi-Logo wurden eigens von ALSCO erstellt und gesponsert.

Andreas Schwill, in Verbindung – und zählt jetzt bereits zu dem Team, das den Verein nach außen vertritt. Ein von den Medien stark beachteter Auftritt von MEHRSi fand am 30. April 2004 bei Bad Münstereifel statt, als im Beisein des NRW-Verkehrsministers Dr. Axel

Horstmann eine mit dem Unterfahrschutz-System ausgestattete Strecke auf 90 Kurven und 12,5 km Länge ausgedehnt wurde. Ein Auftritt, bei dem ALSCO den gemeinnützigen Verein durch die Bereitstellung von Hemden mit dem Vereinslogo unterstützte.

MEHRSi e. V. zählt mittlerweile schon nahezu 400 Mitglieder, und täglich kommen neue hinzu. Wenn auch Sie mehr über den Verein, seine Ziele und sein Engagement erfahren möchten, können Sie dies im Internet unter www.mehrsi.de oder über Dirk Weltersbach, den Sie entweder in der NL Köln oder bei den Besuchen in den Niederlassungen antreffen.